Deutsches Rotes Kreuz

Jugendrotkreuz

www.jrk-oh.de

JRK Newsletter

Jugendrotkreuz im DRK Kreisverband Ostholstein e.V.

Ausgabe 02 / 2014

Übersicht

Themen dieser Ausgabe

Seite 2	Übersicht
	Teddy braucht Hilfe im Spatzennest
Seite 3	Erlebnisbericht – JRK Seminar
	Heranführung an die Notfall-darstellung & Mimen
Seite 4	Impression zum Seminar
Seite 5	Rubrik: Kampagnennews
	Neue DRK Kampagne
Seite 6	Rubrik: Ausblicke
Seite 7	Termine März – Mai
Seite 8	Jugendsammlung 2014

Bild: Buntstifter, www.jugendrotkreuz.de

Teddy braucht Hilfe im Spatzennest

13.02.2014 Dannau / Rantzau ...

Zum ersten Mal in diesem Jahr konnten wir unser Projekt Teddy braucht Hilfe fortführen. In der Kindertagesstätte Spatzennest in Dannau – Rantzau erlebten 10 Kinder zusammen mit 2 Helfern des Jugendrotkreuzes erste Einblicke in die Erste Hilfe. So wurden Verbände gewickelt und Pflaster geklebt. Zum Abschluss wurde wie immer ein neuer Krankenwagen von staunenden Kinderaugen begutachtet.

Ein toller Vormittag im Zeichen des Roten Kreuzes!

Bericht: Heiko Hahn, JRK Kreisverband

Foto: Sabine Bösger, JRK Kreisverband

JRK Seminar – Heranführung an die Realitische Notfalldarstellung & Mimen

21. – 23.02.2014 in Süsel

Vom 21. – 23. Februar 2014 haben wir an dem Seminar realistische Notfalldarstellung & Mimen teilgenommen. Gegen 17:30 Uhr sind wir in der Jugendherberge in Süsel angekommen und haben erst einmal unsere Häuser bezogen. Etwa eine halbe Stunde später trafen wir uns im Essraum um das sehr leckere Abendessen zu uns zunehmen. Danach haben wir eine kleine Vorstellrunde gemacht, gesagt was wir von dem Seminar erwarten. Wir wurden über die Tagesabläufe informiert und haben uns schon langsam mit Spielen wie Pantomime an das Thema herangetastet. Anschließend ging die Gruppe in ihre Häuser und um 23:00 Uhr war Nachtruhe.

Der Samstag fing um 8 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück an. Den Vormittag haben wir dann damit verbracht, uns mit den verschiedenen Verletzungsmustern und Schminkartikeln auseinanderzusetzen. Einer der Betreuer klärte uns auch über die Sicherheitsvorschriften und über die Verantwortung auf.

Nachdem wir den theoretischen Teil überstanden hatten, durften wir auch schon anfangen erste Wunden zu schminken. Nach und nach lernten wir immer mehr Wunden zu schminken, während sich die Mimen verabschiedeten um sich mit einigen Verletzungsarten zu beschäftigen. Am Abend haben wir uns gegenseitig vorgestellt, was wir den Nachmittag über erarbeitet haben. Den Rest des Tages hatten wir nun frei und konnten uns auf den darauffolgenden Tag vorbereiten.

Der nächste Morgen startete wieder mit dem Frühstück. Danach teilten wir uns in Gruppen ein und versuchten, so realistisch wie möglich, eine selbstausgedachte Unfallsituation nachzustellen. Jede Gruppe stellte ihre Arbeit nacheinander vor, danach wurde bewertet und Ratschläge gegeben.

Das Seminar endete mit dem Feedback für die Teamer und dem anschließenden Mittagessen. Um 13 Uhr machten sich alle Teilnehmer auf den Weg nach Hause.

Ein großes Lob an die Betreuer, es war ein sehr Interessantes und lehrreiches Wochenende.

Bericht: Johanna, Laura und Janna, JRK/SSD Göhl
Bilder: Matthias Schalk, JRK Kreisverband

Impression - Heranführung an die Realistische Notfalldarstellung & Mimen

Rubrik: Kampagnennews

Was tun im Katastrophenfall?

Neuer Ratgeber für Notfallvorsorge erschienen

Wenn es zu einem Unfall oder einer Katastrophe kommt, benötigen Rettungskräfte Zeit, um den Einsatzort zu erreichen und Hilfe leisten zu können. Bei Unfall oder Feuer sind dies meist nur wenige Minuten, bei einer Katastrophe kann es wesentlich länger dauern, bis Rettungskräfte eintreffen.

Bei solchen Ereignissen ist es wichtig, dass wir uns selbst helfen können. Der neue Ratgeber „Katastrophenalarm“ des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) bietet Informationen und Verhaltenshinweise zu den verschiedensten Notsituationen. Einige der Themen sind beispielsweise persönliche Notfallvorsorge, Notruf, Unwetter, Feuer oder Hochwasser.

Zusammen mit dem Leitfaden „Alles sicher?“ ist die Broschüre die perfekte Unterstützung zur Vorbereitung der nächsten Gruppenstunde zum Thema Klimawandel und Bevölkerungsschutz oder für die Durchführung des nächsten Erste-Hilfe-Kurses

Download des Ratgebers: www.bbk.bund.de/ratgeber

Neue DRK Kampagne

Zivildienst ade, Bundesfreiwilligendienst hallo! Steckt in Dir ein Schutzengel, ein Lebensretter, eine gute Fee, ein Cosmopolit?

Die Ära des Zivildienstes geht zu Ende - und der Bundesfreiwilligendienst (BFD) beginnt. Gestern verabschiedete DRK-Präsident Dr. Rudolf Seiters das "Erfolgsmodell Zivildienst" offiziell - und der Staffelstab wurde symbolisch an eine der ersten "Bufdis" weitergegeben. Das DRK hat sich zum Ziel gesetzt, auch aus dem Bundesfreiwilligendienst eine Erfolgsstory zu machen und allen Interessierten lohnenswerte Angebote für ihr freiwilliges Engagement zu bieten. Mittelfristig visiert das DRK 6000 BFD-Plätze an. Daneben sollen 10.000 Einsatzstellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr bereit gestellt werden.

Jetzt geht’s auch erst mal darum, den Bundesfreiwilligendienst und seine Möglichkeiten bekannt zu machen – mit vier knalligen Plakatmotiven und einer Webseite mit allen weiteren Infos. Dort erfährst Du wie und wo man sich bewerben kann, was erstattet wird - und warum ein Freiwilligendienst beim DRK auf jeden Fall ein dickes Plus im Lebenslauf ist!

Foto: www.mein-jrk.de

Infos unter: www.freiwilligendienste.drk.de

Rubrik: Ausblicke

Nacht – Orientierungs - Lauf (NOL) 2014

Endlich ist es dieses Jahr wieder soweit und der 4. Nachtorientierungslauf findet statt.

Zum ersten Mal werden wir uns hierzu an historischen Schauplätzen in Oldenburg und Umgebung begeben.

Ort: Oldenburg i.H.

Datum: 19.- 20.09.2014

Kreiswettbewerb 2014

02. – 04.05.2014 in Süsel / Eutin

Schon wieder Süsel haben sich die meisten gefragt, nachdem die Ausschreibung verschickt worden war. Aber in diesem Jahr wird es einen besonderen Kreiswettbewerb geben. Wieso?

Hier mal einige Highlights…

- Wir übernachten in der uns bekannten Schule, aber der Wettbewerbsparcours findet zum ersten Mal in unserer Kreishauptstadt Eutin statt!
- Jede startende Gruppe erhält eine neue Sanitätstasche - gefüllt mit zahlreichem Übungsmaterial - geschenkt!
- Die Landesleitung des Jugendrotkreuzes hat sich angekündigt und will das ganze Wochenende vor Ort zu sein.

- Die neuen JRK Poloshirts sollen an diesem Wochenende verteilt werden.
- Der fertige neue JRK Ostholstein Imagefilm wird erstmals allen JRK Mitgliedern vorgestellt!

Freut Euch auf den Kreiswettbewerb 2014!
Wenn Ihr nicht in einer Gruppe startet, dann meldet Euch als Schiedsrichter / Mime!

Jahresplanung März - Mai

Einen kleinen Ausschnitt erhaltet ihr bereits hier. Weitere Informationen und den kompletten Jahresplan findet ihr auf unserer Homepage www.jrk-oh.de unter der Rubrik „Termine“.

27.03. – 03.04.2014
Gruppenleitergrundlehrgang 01/2014 in Plön

08.04.2014
KA Sitzung in Eutin

14.04.2014
Gruppenleitersitzung II / 2014 in Eutin

02. – 04.05.2014
Kreiswettbewerb 2014 in Süsel / Eutin

12.05. – 05.06.2014
Jugend sammelt für Jugend

31.05.2014
Workshop „Alkohol und Drogen“ in Bad Schwartau

Kompletter Jahresplan

Den kompletten Jahresplan findet Ihr unter www.jrk-oh.de !

Jugend sammelt für Jugend
vom 12.05. bis 05.06.2014

Ihr seid jung, dynamisch und voller Tatendrang? Eure Jugendrotkreuzgruppe hat jede Menge Pläne und Wünsche, aber eure Kasse ist leer? Dann solltet ihr unbedingt bei der Jugendsammlung des Landesjugendringes mitmachen! Seit über 60 Jahren sammeln Jugendliche von Haus zu Haus Spenden für die Jugendarbeit. 2011 konnten auf diese Weise über 235.000 Euro zusammengetragen werden!

Macht auch ihr mit Euren Gruppen bei der Jugendsammlung mit!

Landesjugendring Schleswig-Holstein e.V.

Weitere Infos findet Ihr auch unter www.ljr-sh.de oder sprecht Eure Gemeinde- und Stadtjugendringe an.

Deutsches Rotes Kreuz

Jugendrotkreuz

www.jrk-oh.de

DRK Kreisverband Ostholstein e.V.
Jugendrotkreuz
Waldstraße 6
23701 Eutin
Tel.: 04521 8003 0
Fax: 04521 8003 27
E-Mail: info@jrk-oh.de

Verantwortlich für diese Ausgabe:
Heiko Hahn (Inhalt & Layout)
Jan Cordes (Korrektur)